

**Sächsische Landesstiftung Natur und Umwelt – Akademie  
Fortbildungsprogramm 2019**

## **Vertiefungskurs –Webspinnen-**

### **1. Teil: Radnetzbauende Spinnen (Uloboridae, Araneidae, Metidae, Tetragnathidae, Theridiosomatidae)**

*Von den fast 1000 Webspinnen, die in Deutschland vorkommen, gehören die radnetzbauenden Spinnen zu den auffälligen Vertretern. Wer sich über die allgemeine Kenntnis zu Webspinnen vertiefend mit den Arten beschäftigen möchte, wird sich in der Regel zunächst dieser Gruppe zuwenden, da sie zu den größeren Arten gehören und mit ihren Netzen uns nicht selten den Weg versperren- also insgesamt auffällig sind. Auf den ersten Blick sehen sie alle gleich aus. Doch es gibt in Sachsen über 70 Arten radnetzbauender Spinnen.*

*Mit etwas Übung kann man die Vertreter dieser Spinnenfamilien gut im Gelände ansprechen. Sie sind wichtige Indikatoren für die Strukturvielfalt in der Landschaft. Ebenso sind sie interessante Objekte für die Umweltbildung. Es lohnt sich also, diese Arten kennenzulernen.*



#### **06. - 08.09.2019 Feriendorf Neumühle**

*Neumühle 3 , 04849 Laußig*

Ziel des Vertiefungskurses ist es, bereits vorhandene Grundlagen zu festigen und für 5 Familien vertiefte Artenkenntnis zu erwerben. Die Teilnehmer erhalten einen vollständigen Überblick über alle wichtigen Gattungen der radnetzbauenden Spinnen.

Die bestimmungsrelevanten Merkmale werden mit Mikroskop eingehend betrachtet, um sie, soweit möglich, auch im Gelände sicher anwenden zu können.

#### **Hinweise:**

Die Teilnehmer sollen bereits Grundkenntnisse über Spinnen haben.

Das Seminar ist kostenfrei. Übernachtung und Verpflegung ist von den Teilnehmern selbst zu organisieren. Im Feriendorf Neumühle sind bereits Zimmer inkl. Frühstück vorbehaltlich zur Übernachtung reserviert. Bitte wenden Sie sich diesbezüglich an Ihre Ansprechpartnerin der LaNU, Anja Matthes.

## Ablaufplanung (Änderungen vorbehalten)

### 1. Tag (06.09.2019) – Einführung – Wiederholung: Morphologie der Webspinnen - Bestimmungsrelevante Merkmale – Übersicht Spinnenfamilien und deren wesentliche Merkmale – Kurzexkursion – Einführung in die Gruppe „Radnetzbauende Spinnen“

Zeit	Inhalte	Methodik, Arbeitsmittel
9:30	Begrüßung der Teilnehmer (Vorstellungsrunde/ Erwartungen/ Kenntnisstand/ Organisatorisches)	
10:00	Einführung: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wiederholung Morphologie der Webspinnen/ bestimmungsrelevante Merkmale/ Begriffe</li> <li>• Einrichtung der Mikroskope</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Handreichungen</li> <li>• ppt.-Präsentation</li> <li>• Demonstration anhand von Modellen, Präparaten und lebenden Tieren</li> </ul>
11:00	Pause	
11:15 – 12:45	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wiederholung der wichtigsten Spinnenfamilien/ Familienmerkmale</li> <li>• Selbsttest – Kenntnis der Spinnenfamilien</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Lupe</li> <li>• Stereomikroskop</li> </ul>
12:45	• <i>Mittagspause</i>	
14:30	• Einführung in die Thematik „Radnetzbauende Spinnen“/ Überblick/ Literaturhinweise	<ul style="list-style-type: none"> <li>• ppt.-Präsentation/ Handreichung</li> </ul>
15:00- 17:00	Exkursion zum Winkelmühlenbach - Lebensräume und Ökologie von Spinnen - Schwerpunkt: radnetzbauende Spinnen (aber auch andere Spinnenfamilien)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kescher und andere Fangutensilien</li> <li>• Beobachtungsgläschen</li> <li>• Bestimmungsliteratur</li> </ul>
17:00 – 18:00	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Erster gemeinsamer Bestimmungsgang einer ausgewählten Art bis zur Gattung am Mikroskop</li> <li>• cribellate und nicht cribellate radnetzbauende Spinnen erkennen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Stereomikroskop</li> <li>• Schälchen</li> <li>• Pinzetten</li> <li>• Bestimmungsliteratur</li> <li>• Handreichung</li> </ul>
<b>Ende des ersten Tages –ggf. Treffen zum gemeinsamen Abendessen in geselliger Runde</b>		
optional  open end	Wer noch möchte: workshopartige Bestimmungsübungen anhand des eingesammelten Spinnenmaterials von der Exkursion oder anhand des bereitgestellten Materials (fakultativ)	

## 2.Tag (07.09.2019) – Bestimmungsübungen; Feldmethoden

Die Geländebegehung erfolgt in ausgewählten Flächen im Presseler- Heide- und Moorwaldgebiet

<b>Zeit</b>	<b>Inhalte</b>	<b>Methodik, Arbeitsmittel</b>
9:00	Fachvortrag – Feldmethoden; Datenmanagement	<ul style="list-style-type: none"> <li>• ppt-Präsentation</li> <li>• Literatur; Webseiten</li> </ul>
9:45 – 12:15	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vertiefung - bestimmungsrelevante Merkmale für die Artbestimmung (genitalmorphologische Merkmale)</li> <li>• Mikroskopische Erkennung der wichtigsten Gattungen anhand ausgewählter Arten</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Stereomikroskop</li> <li>• Schälchen</li> <li>• Pinzetten</li> <li>• Bestimmungsliteratur</li> <li>• Handreichung</li> </ul>
12:15	Mittagspause	
13:30 17:00	Exkursion zum Sirxbach - Radnetzbauende Spinnen in Wäldern, Heiden, Feuchtbiotopen – Ökologie und naturschutzfachliche Bewertung der Spinnenfauna	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kescher und andere Fangutensilien</li> <li>• Beobachtungsgläschen</li> <li>• Bestimmungsliteratur</li> </ul>
17:15- 18:00	Materialsichtung von den Aufsammlungen der Exkursion – Zuordnung zu den Familien/ Gattungen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Stereomikroskop</li> <li>• Schälchen</li> <li>• Pinzetten</li> <li>• Bestimmungsliteratur</li> <li>• Handreichung</li> </ul>
Ende des zweiten Tages – ggf. Treffen zum gemeinsamen Abendessen in geselliger Runde		
optional open end	Wer noch möchte: workshopartige Bestimmungsübungen anhand des eingesammelten Spinnenmaterials von der Exkursion oder anhand des bereitgestellten Materials (fakultativ)	

### 3.Tag (08.09.2019) – Tagesexkursion;

Die Geländebegehung erfolgt in ausgewählten Flächen im Presseler- Heide- und Moorwaldgebiet (Verpflegung aus dem Rucksack – Getränke 1-2 Liter mitführen)

Zeit	Inhalte	Methodik, Arbeitsmittel
9:00- 10:30	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bestimmungsrelevante Merkmale für die Feldbestimmung</li> <li>• Selbsttest- Erkennen der Familien/ Gattung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Stereomikroskop</li> <li>• Schälchen</li> <li>• Pinzetten</li> <li>• Bestimmungsliteratur</li> <li>• Handreichung</li> </ul>
10:45 14:30	Exkursion in die Mooregebiete am Pressler Teich/ Zadlitzbruch – Aufsuchen der radnetzbauenden Spinnen - Feldbestimmung – Ökologie und naturschutzfachliche Bewertung der Spinnenfauna	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kescher und andere Fangutensilien</li> <li>• Beobachtungsgläschen</li> <li>• Bestimmungsliteratur</li> </ul>
optional 14:45- 16:00	Aufsuchen der seltenen Zwergradnetzspinne „ <i>Theridiosoma gemmosum</i> “	

#### möglichst mitbringen:

- Lupe
- Beobachtungsgläschen
- feine Pinzetten
- Schälchen
- Zeichenzeug/ Schreibzeug
- Kescher
- Gummistiefel/ festes Schuhwerk
- Sonnenschutz
- Verpflegung für die Ganztagesexkursion am 3. Tag

